



Generationenprojekt Buchrain Dorf



Ort
Buchrain LU

Bauherrschaft
Eberli AG, Gemeinde Buchrain

Architekt
Fahrni Partner Architekten GmbH, Luzern
Hummurkart Architekten GmbH, Luzern
A6 Architekten AG, Luzern

Auftragsart
Neubau, Wettbewerb, nicht rangiert

Projektierung
2021

Konzept

Das Dorf Buchrain hat sich zwischen 1960 bis heute von einem typischen, ländlich geprägten Dorf zu einer Agglomerationsgemeinde der Stadt Luzern entwickelt. Das Dorfzentrum ist nach wie vor geprägt von den eher kleinmassstäblichen, historischen Bauten und den wichtigen öffentlichen Gebäuden der alten Kirche, dem alten Schulgebäude und dem Gasthof Adler. Die ursprünglich lockere Bebauung entlang der Strassen lässt den Landschaftsraum bis ins Siedlungszentrum fließen, Bebauung und Landschaft verzahnen sich miteinander. Vom Zentrum sind noch heute Durchblicke und Sichtbezüge in fast alle Richtungen möglich. Im Laufe der Zeit haben sich die Bebauungsmuster den sich wandelnden Bedürfnissen der Bewohner angepasst. Buchrain hat sich vor allem nach aussen entwickelt.

Mit den neuen Bauten, unterschiedlicher Körnung und Massstäblichkeit, werden die divergierenden Siedlungsstrukturen miteinander verbunden und das Dorfzentrum gestärkt. Dem Dorfkern wird eine neue, einem Dorfzentrum entsprechende Dichte einverleibt.

Das Dienstleistungszentrum, ein sechsgeschossiges massiges Volumen bildet das Zentrum und definiert mit dem Adler und den über der Strasse liegenden Gebäuden den Dorfplatz. Das Zentrumsgebäude vermittelt zwischen dem Dorfplatz und dem Schulareal. Es schafft durch seine Grösse einen Gegenpol zum Zentrum Tschann und stärkt damit das eigentliche Dorfzentrum. Der Gasthof Adler mit seinem neuen Anbau, als identitätsstiftendes Gebäude am Platz, sucht mit dem Haus an der Kreuzung den Bezug zu den kleinkörnigen historischen Bauten nördlich der Dorfstrasse.

